

„Gottes Geist“

Ein Gottesdienst zu Hause - und doch mit anderen verbunden

- Kerze anzünden

- Stille

- **Ankommen:** Ich atme ein.
Ich atme aus.
Ich komme zur Ruhe!

- **Gebet:**
Gott. Ich bin hier. Und Du bist hier. Ich bete zu Dir.
Und ich weiß: ich bin verbunden mit Dir.
Mit anderen, die zu Dir beten. Das genügt.
Und ich bringe Dir alles, was ist.
Stille
Höre auf mein Gebet. Amen

- **Lied: Wie lieblich ist der Maien (EG 501)**

- **Lesung:** Zu Pfingsten gehört die Geschichte, wie sie in der Apostelgeschichte im 2. Kapitel steht:
Als der Pfingsttag gekommen war, waren die Jünger alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen. Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden.

Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache? Parther und Meder und Elamiter und die wir wohnen in Mesopotamien und Judäa, Kappadozien, Pontus und der Provinz Asien, Phrygien und Pamphylien, Ägypten und der Gegend von Kyrene in Libyen und Einwanderer aus Rom, Juden und Judengenossen, Kreter und Araber: wir hören sie in unsern Sprachen von den großen Taten Gottes reden.“

- **Besinnung:**

Wir haben die Pfingstgeschichte gehört – die Geschichte, wie das angefangen hat mit dem Heiligen Geist.
Ist das nicht auch für Sie alles sehr fremd und irgendwie unglaublich?
Woran liegt das wohl?
Ob das damit zu tun hat, dass wir zu Pfingsten ja die Seite Gottes feiern, unter der wir uns am wenigsten vorstellen können: den „Heiligen Geist“?
Da ist das mit den anderen beiden Seiten Gottes einfacher:
Wenn wir von Gott unserem "**Vater**" reden, dann haben wir doch alle sofort ein Bild vor Augen: Vielleicht unseren eigenen Vater oder einen, wie wir ihn uns immer gewünscht hätten oder vielleicht den aus dem Gleichnis vom verlorenen Sohn. Vater - das ist etwas Vertrautes, jemand mit dem wir unsere Erfahrungen gemacht haben, mit dem uns Erlebnisse oder (hoffentlich) gute Erinnerungen verbinden.
Und wenn wir von „**Gottes Sohn**“ sprechen, dann ist unsere Vorstellung vielleicht noch klarer: Da sehen wir Jesus, wie die verschiedensten Künstler ihn dargestellt haben. Wir denken an seine Taten, seine Wunder, seine Reden und die Geschichten, die sich die Menschen bis heute von ihm erzählen. Ganz viele Bilder und Vorstellungen haben wir im Kopf.
Aber beim "**Heiligen Geist**"?!
Da sind die Feuerflammen auf den Köpfen der Jünger, von den in der Pfingstgeschichte die Rede ist, ein Brausen in der Luft und einfache Leute, die auf einmal in vielen Weltsprachen reden.

Es gibt in der Bibel tatsächlich nur ganz wenige Stellen, wo vom Heiligen Geist mal ganz bildhaft gesprochen wird. Bei der Taufe Jesu etwa, da kommt der Geist in Gestalt einer Taube - und dann eben die Pfingstgeschichte.

Den heiligen Geist erkennt man wohl eher an seiner Wirkung, als an seinem Aussehen.

Vielleicht kann man sich den Heiligen Geist vorstellen, wie etwas, dass in ein leeres Gefäß hineinfließt.

Wie solche leeren Gefäße waren die Jünger damals nach Himmelfahrt, als Jesus sie wieder allein gelassen hatte.

Hohl und kraftlos waren sie; allein gelassen wie Waisenkinder. So fühle ich mich manchmal auch: innerlich leer und kraftlos, ohne Glaubensmut und Hoffnung.

Die Pfingstgeschichte macht uns Mut - wie den Jüngern damals! Gott verspricht uns, dass er unsere innere Leere mit der Kraft seines Geistes ausfüllen will.

Mit diesem Geist, der **wie ein Frühlingswind** frische Luft in unser Leben bringen will und wie ein **Feuer** unsere Herzen erwärmen will.

Gott will unsere Leere füllen und bei uns wohnen - das ist eine tolle Zusage!

„Heiliger Geist“ - das heißt, der große Gott macht sich so klein, dass er in unseren Herzen Platz hat.

Wenn wir traurig sind, tröstet uns Gottes Geist.

Wenn wir zweifeln, weckt er in uns neue Gewissheit.

Wenn uns die Worte zum Beten fehlen, betet er für uns.

Wenn wir ausgebrannt sind, entfacht er in uns neue Hoffnung und neuen Mut.

Pfingsten ist die Einladung Gottes an uns alle: Öffnet eure leeren Herzen, damit ich sie füllen kann mit meiner Kraft!

Und dieser Geist, den Gott da in unsere Herzen geben will, das ist der Geist der KRAFT, der LIEBE und der BESONNENHEIT!

- **Lied:** O komm, du Geist der Wahrheit (EG 136)

- **Gebet:**

Gott, ich bin jetzt hier. Und DU bist auch hier. Ich BETE zu Dir. Verbunden mit anderen, die jetzt auch zu Dir beten.

Heute bitte ich Dich: sende Deinen Geist der Kraft zur Stärkung für alle Kraftlosen, die erschöpft sind – vom Arbeiten, vom Liebhaben, vom Alles-richtig-Machen; vom Durchhalten!

Herr, sende deinen Atem als Rückenwind für alle Atemlosen!

Herr, sende Deinen Geist der Nächstenliebe zu allen, die grade nur an sich denken können.

Herr, sende deinen Geist der Verständigung für alle die aneinander vorbeireden!

Und wir beten, wie Jesus es uns gelehrt hat:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

- **Segen:**

Gott segne uns und behüte uns.

Gott lasse das Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Gott erhebe das Angesicht auf uns und schenke uns Frieden. Amen.

- **Lied:** Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiß an jedem neuen Tag. (Nr. 65,7)

– *Kerze ausblasen*